

Umbau Grünanlage Scharfe Lanke

Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung (BENE)

Infobrief Nr. 04

Liebe Interessierte,
liebe Anliegerinnen und Anlieger,

die Baufirma Otto Kittel hat uns mitgeteilt, dass kürzlich eine gerade neu angelegte Fläche mit Staudenpflanzen mittels Bootsanhängern überfahren wurde. Dadurch ist ein Schaden entstanden. Die mit den Anlegern besprochene und abgestimmte Neugestaltung der Grünfläche darf nicht dazu führen, dass die nunmehr nicht mehr mit Büschen oder Bäumen bewachsene Fläche als Fahrflächen für Fahrzeuge oder Bootswagen benutzt werden.

Wir möchten alle Eigentümer*innen und Nutzenden darauf aufmerksam machen, größte Sorgfalt bei der Nutzung der aller Flächen zwischen ihren Grundstücken und den Steganlagen walten zu lassen. Sollte Unklarheit bestehen, ob eine Fläche ggf. noch unfertig oder aber bereits fertiggestellt ist, muss vor einer möglichen Nutzung in jedem Fall die Bauleitung der Firma Otto Kittel (Herr v. Prondzinski) kontaktiert werden.

Ohne ausdrückliche Freigabe sind Flächen nicht zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bezirksamt Spandau

Berlin, Oktober 2021

! Noch zwei wichtige Hinweise !

- Das unbefugte Befahren der Grünanlage mit dem Pkw und anderen Kraftfahrzeugen, auch auf den Wegen, ist bitte zu unterlassen.
- Die Absprachen mit der Baufirma bzgl. der Erreichbarkeit der Steganlagen im Bereich der Baustelleneinrichtung sind unbedingt einzuhalten.

Das Vorhaben „Umbau Grünanlage Scharfe Lanke (Projektlaufzeit: 10/2017 bis 12/2022) wird im Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung (BENE) gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und des Landes Berlin (Förderkennzeichen 1106-B6-A).



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Planergemeinschaft



Bezirksamt
Spandau

Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz

BERLIN

